Pressemitteilung
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Robin Ticciati
Chefdirigent
und Künstlerischer Leiter

Kent Nagano
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
im rbb-Fernsehzentrum
Masurenallee 16–20
D-14057 Berlin

Daniel Knaack
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 30 20 29 87 537
F +49 30 20 29 87 549
presse@dso-berlin.de

dso-berlin.de

Berlin, 15. Februar 2024

Busonis Klavierkonzert mit Benjamin Grosvenor unter Robin Ticciati im Casual Concert am Freitag, den 23.02. und im Symphoniekonzert am Samstag, den 24.02.

Ethyl Smyth und Schumanns ›Rheinische‹, Perera Elsewhere als Live Act und DJ Aficionado

Mit einem äußert selten zu hörenden Werk sind Robin Ticciati und das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin (DSO) gleich an zwei Konzertabenden zu erleben: Gemeinsam mit dem britischen Pianisten Benjamin Grosvenor und den Herren des Rundfunkchors Berlin bringen sie Ferruccio Busonis kolossales Klavierkonzert auf die Bühne der Philharmonie. Am Samstag, den 24. Februar erklingt es neben Ethyl Smyths Ouvertüre zur Oper ›The Wreckers‹ und Schumanns Dritter Symphonie, der beliebten ›Rheinischen‹. Bereits am Freitag, den 23. Februar stellt der DSO-Chefdirigent Busonis »Wolkenkratzer-Konzert« im Casual Concert auch als Moderator vor. Als Live Act in der anschließenden Lounge im Foyer der Philharmonie ist die preisgekrönte Popkünstlerin und Multiinstrumentalistin Perera Elsewhere zu Gast, während DJ Aficionado zum Tanz in die Nacht auflegt.

Die Casual Concerts sind bereits seit 15 Jahren ein Markenzeichen des DSO, und ihr Konzept – klassisches Orchesterwerk mit Moderation trifft auf urbane Sounds im Foyer der Philharmonie – erfreut sich mehr denn je enormer Beliebtheit. Am Freitag, den 23. Februar erklingt mit Busonis Klavierkonzert (samt unsichtbarem Männerchor!) eine Rarität der Spielpläne. Den horrenden Anforderungen stellt sich Benjamin Grosvenor, einer der profiliertesten Pianisten, die in den letzten Jahrzehnten den Sprung von Großbritannien aus auf die Weltbühne geschafft haben. DSO-Chefdirigent und Moderator des Abends Robin Ticciati erläutert seine Sicht auf das fesselnde Stück, bevor in der anschließenden Lounge Perera Elsewhere – Sängerin, DJ und Producerin aus London – und DJ Aficionando das Philharmonie-Foyer in einen Club verwandeln.

Tags darauf, am Samstag, den 24. Februar, präsentieren Ticciati, Grosvenor, Rundfunkchor und DSO ein weiteres Mal das Busoni-Konzert. Gerahmt wird es von der Ouvertüre zu Ethel Smyths Oper ›The Wreckers‹ und Schumanns beliebter ›Rheinischen‹ Symphonie.

Fr 23.02.24, 20.30 Uhr, Philharmonie
Casual Concert in Kooperation mit radioeins

Robin Ticciati Dirigent und Moderator
Benjamin Grosvenor Klavier / **Herren des Rundfunkchors Berlin**
Perera Elsewhere Live Act / **DJ Aficionado** DJ

FERRUCCIO BUSONI Konzert für Klavier und Orchester mit Männerchor C-Dur
Im Anschluss **Casual Concert Lounge** mit Live Act und DJ

Deutschlandfunk überträgt das Konzert am 13.03. und am 20.03.2024 jeweils ab 22.05 Uhr.

Sa 24.02.24, 20 Uhr, Philharmonie
Einführung 19.15 Uhr mit Habakuk Traber

Robin Ticciati Dirigent
Benjamin Grosvenor Klavier / **Herren des Rundfunkchors Berlin**

ETHEL SMYTH Ouvertüre zur Oper ›The Wreckers‹
ROBERT SCHUMANN Symphonie Nr. 3 Es-Dur ›Rheinische‹
FERRUCCIO BUSONI Konzert für Klavier und Orchester mit Männerchor C-Dur

Deutschlandfunk Kultur überträgt das Konzert am 22.03.2024 ab 20.03 Uhr.

Konzertkarten sind für das Casual Concert zu 30 € und für das Symphoniekonzert von 21 € bis 69 € online erhältlich unter → dso-berlin.de, im Büro des DSO-Besucherservice (Charlottenstr. 56, 10117 Berlin), telefonisch unter T 030 20 29 87 11 oder per E-Mail an → tickets@dso-berlin.de

Pressekarten bestellen Sie bitte per E-Mail an → presse@dso-berlin.de

ROC Rundfunk Orchester Chöre

ein Ensemble der
Rundfunk Orchester und Chöre
GmbH Berlin
Geschäftsführer
Anselm Rose
Kuratoriumsvorsitzender
Ernst Elitz

Gesellschafter
Deutschlandradio
Bundesrepublik Deutschland
Land Berlin
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr. DE136782703

Bankverbindung
Deutsche Bank, BLZ 100 708 48
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE33 1007 0848 0510 0938 00
BIC/SWIFT DEUTDEDB110